

# Kompensation/ Ablenkung während der Coronapandemie

**Beitrag von „Wollsocken80“ vom 18. Februar 2021 00:10**

Ich stricke, mache Sport, gehe wandern. Und ehrlich gesagt hätte ich nie gedacht, dass ich diesen scheiss Shutdown irgendwann so hassen würde, wie im Moment gerade. Ich hielt mich immer für einen ausgesprochen misanthropen Menschen. Aber jetzt will ich gerade raus, irgendwo sitzen und biertrinkende Menschen beobachten. Ich will, dass Fasnacht ist, ich will mich über rücksichtslose Arschlöcher auf Berghütten ärgern. Ich glaube, es nervt mich vor allem deshalb so sehr, weil ich jeden Tag (also gerade sind Ferien) zur Arbeit fahre und hunderten von Menschen dort begegne, die Politik mir aber verbietet, zum Yoga zu gehen. Das macht genauso wenig Sinn, wie es im letzten Schuljahr Sinn gemacht hat, dass man ins Bordell gehen durfte, aber nicht zum Präsenzunterricht am Gymnasium. Egal. 6 Wochen noch und alles ist wieder feinfein. Hoffentlich. Bis dahin raffe ich mich auf, meine Japanisch- und Italienisch-Bücher wieder rauszukramen (Italienisch ist glaube sinnvoller) und jetzt ziehe ich mir noch die hundertfünfzigstmillionste Arte-Doku rein.